

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG GREBIN

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 14. Dezember 2015
im Grebiner Krug in Grebin
von 20:00 Uhr bis 21:38 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:45 Uhr bis 22:08 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 21:38 Uhr bis 21:45 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 9 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 16.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Jochen Usinger
als Vorsitzender

GV Dietmar Brückner
GV Joachim Burgemeister
GV'in Marlen Degner
GV Josef Großfeld
GV Gerhard Manzke
GV Holger Mielke
GV'in Christiane Parl
GV Klaus-Heinrich Pentzlin (*ab 20:35 Uhr*)
GV Karl Schuch
GV Cuno Schwark

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Herr Steffens, Amt Großer Plöner See
BM Dirk Paustian, BM Harald Krüger, BM Urte Seifert, BM Karin Gremmel;
weitere Zuhörer/innen: 12

Es fehlten: ./.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Grebin waren durch Einladung vom 04.12.2015 zu Montag, 14. Dezember 2015 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
4. Niederschrift vom 26. Oktober 2015
5. Bekanntgaben des Bürgermeisters
6. Einwohnerfragestunde
7. Ehrung von Flüchtlingsbetreuern
8. TTIP; Beratung über weiteres Vorgehen; hier: Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen
9. Beratung Antrag Bündnis90/Die Grünen: Erstellung einer Baumschutzsatzung
10. Antrag eines Bürgers auf verkehrsberuhigten Bereich
11. Beratung Antrag Beteiligung Dritter an Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten Gemeindestraßen bei Sondernutzung
12. 1. Nachtrag zur Satzung der Gemeinde Grebin über die Erhebung einer Hundesteuer
13. Feuerwehrangelegenheiten: Antrag auf Einrichtung einer Verwaltungsabteilung
14. Wasserversorgung; hier: Angebot Leckortung
15. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
16. Anfragen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

17. Information an die Gemeindevertretung
18. Personalangelegenheiten
19. Bauangelegenheiten
20. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Siehe TOP 2 der Niederschrift.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Aufgrund der Änderung der Tagesordnung und nach Beschlussfassung zu TOP 3 ergibt sich folgende neue Tagesordnung:

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
 2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
 3. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
 4. Niederschrift vom 26. Oktober 2015
 5. Bekanntgaben des Bürgermeisters
 6. Einwohnerfragestunde
 7. Ehrung von Flüchtlingsbetreuern
 8. TTIP; Beratung über weiteres Vorgehen; hier: Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen
 9. Beratung Antrag Bündnis90/Die Grünen: Erstellung einer Baumschutzsatzung
 10. Antrag eines Bürgers auf verkehrsberuhigten Bereich
 11. Beratung Antrag Beteiligung Dritter an Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten Gemeindestraßen bei Sondernutzung
 12. 1. Nachtrag zur Satzung der Gemeinde Grebin über die Erhebung einer Hundesteuer
 13. Feuerwehrangelegenheiten: Antrag auf Einrichtung einer Verwaltungsabteilung
 14. Wasserversorgung; hier: Angebot Leckortung
 15. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
 16. Anfragen
- In nichtöffentlicher Sitzung:**
17. Information an die Gemeindevertretung
 18. Bauangelegenheiten
 19. Anfragen

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

BGM Usinger begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

TOP 2**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Der Tagesordnungspunkt 18 „Personalangelegenheiten“ im nichtöffentlichen Teil wird gestrichen. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

dafür: 10**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 3****Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Tagesordnungspunkte 17 bis 19 in nichtöffentlicher Sitzung beraten.

dafür: 9**dagegen: 1****Enthaltungen: 0****TOP 4****Niederschrift vom 26. Oktober 2015**

Gegen die Niederschrift werden keine Einwände erhoben; sie gilt somit als gebilligt.

TOP 5**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

BGM Usinger berichtet über folgende Themen:

- Auf die von der CDU im Sommer gestellte Anfrage wegen einer Beschilderung an der Kreuzung HoBü auf Verringerung der Geschwindigkeit bzw. Versetzung der Ortsschilder wurde in den letzten Sitzungen noch einmal hingewiesen. Dieser Antrag steht bereits seit Sommer 2013 aus. Das Ordnungsamt des Amtes wird gebeten, dieser Sache nachzugehen bzw. einen neuen Antrag an die Verkehrsbehörde des Kreises Plön zu stellen.
- Naturpark Holsteinische Schweiz e.V.: Die Gemeinde Grebin ist Mitglied. Am 14.12.2015 fand eine Mitgliederversammlung statt. Das Naturparktier des Jahres 2016 ist der Kranich.
- Es liegt ein Jahrbuch für Heimatkund des Kreises Plön vor.
- Es ergeht der Dank an alle Vereine und Verbände, besonders an die Freiwillige Feuerwehr Grebin für die schönen aufgestellten Tannenbäume. Der Dank gilt auch der Freiwilligen Feuerwehr Schönweide, die regelmäßig einen kleinen Baum am Geräthaus aufstellt. Ebenso wird dem unbekanntem Spender des Tannenbaums an der Grebener Mühle gedankt.
- Der Flyer der Fahrbücherei wird im Bekanntmachungskasten der Gemeinde Grebin ausgehängt.
- Auf Amtsebene wird die Neueinstellung von Herrn Johannes Acker als Betreuer für die Flüchtlinge im gesamten Amtsbereich bekannt gegeben. Er ist seit Mitte November im Dienst. Der erste Kontakt mit der Bevölkerung fand beim Adventssingen am 13.12.2015 in der Spaghetteria auf dem Möhlenhof statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 6**Einwohnerfragestunde**

Herr Fischer fragt, warum die Hundesteuersatzung der Gemeinde angepasst wird.

BGM Usinger antwortet, dass unter dem Tagesordnungspunkt 12 die 1. Nachtragsatzung zur Erhebung der Hundesteuer beraten wird.

Herr Schlenzka fragt, wann die Instandsetzung der Lampen im Saseler Redder erfolgt.

BGM Usinger antwortet, dass eine Beauftragung erfolgt, wenn Angebote vorliegen und ausgewertet wurden.

Herr Gudegast gibt den Hinweis, das 16-t-Schild vor der Schmarkau-Brücke bereits im Ortsteil Timmdorf der Gemeinde Malente aufstellen zu lassen. Dadurch würde vermieden, dass sich größere Fahrzeuge auf den Weg in Richtung Schmarkau-Brücke machten und dann schlecht umkehren könnten.

BGM Usinger wird sich darum kümmern

Herr Gudegast fragt weiter, wo die Bilder der ehemaligen Bürgermeister, die früher in der Schule aushingen, verblieben sind.

BGM Usinger antwortet, dass diese derzeit im Archiv zwischengelagert seien. Ein neuer Standort wird geprüft.

Herr Schlenzka macht darauf aufmerksam, dass sich wohl mehrere Gemeindestraßen auf Privatgrund befänden. Er fragt, wie die Gemeinde zukünftig damit umgehen würde.

BGM Usinger antwortet, dass Herr Schlenzka demnächst ein Schreiben bekäme, in dem auf sein Anliegen eingegangen wird. Eine grundsätzliche Diskussion über die Thematik wird in dieser Sitzung nicht geführt.

TOP 7**Ehrung von Flüchtlingsbetreuern**

BGM Usinger gibt die Namen der Flüchtlingsbetreuerinnen bekannt. Dieses sind in der Gemeinde Frau Sigrun Höltich, Frau Ute Steffens, Frau Regina Willer sowie Frau Hanne Hochmann.

Er freut sich über das besondere Engagement der ehrenamtlichen Helferinnen bei der Betreuung der Flüchtlinge. Anschließend überreicht er den anwesenden Damen, Frau Steffens und Frau Willer, je einen Blumenstrauß. Den nicht anwesenden Damen, Frau Höltich und Frau Hochmann, werden die Sträuße am nächsten Tag überbracht.

BGM Usinger weist nochmals darauf hin, dass weiterer Wohnraum in der Gemeinde zur Unterbringung von Flüchtlingen benötigt wird. Angebote über Wohnungen sollten an das Amt Großer Plöner See, Herrn Boye, gerichtet werden.

TOP 8**TTIP; Beratung über weiteres Vorgehen; hier: Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen**

Der Entwurf des Schreibens an die Bundeskanzlerin wird in der Sitzung an die Mitglieder der Gemeindevertretung mit der Bitte um Prüfung verteilt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Nach kurzer Diskussion wird der Beschlussempfehlung des Geschäftsausschusses gefolgt.

Beschluss:

Der vom Bürgermeister verfasste Brief soll an die Bundeskanzlerin versandt werden.

dafür: 9	dagegen: 0	Enthaltungen: 1
-----------------	-------------------	------------------------

TOP 9**Beratung Antrag Bündnis90/Die Grünen: Erstellung einer Baumschutzsatzung**

GV Manzke erläutert, dass er bei der Sitzung des Geschäftsausschusses am 16.11.2015 erklärt habe, dass eine Registrierung sämtlicher Bäume zu erfolgen hätte, bevor eine Baumschutzsatzung erstellt werden könne. Dieses scheint nicht sicher zu sein.

GV Manzke wird sich darum kümmern und diese Aussage noch einmal überprüfen.

Der Beschlussempfehlung des Geschäftsausschusses wird gefolgt.

Beschluss:

Die Gemeinde Grebin erlässt keine Baumschutzsatzung, sondern es wird in den gemeindlichen Gremien darüber beraten, bevor Baumfällarbeiten durchgeführt werden.

dafür: 10	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
------------------	-------------------	------------------------

TOP 10**Antrag eines Bürgers auf verkehrsberuhigten Bereich**

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender Beschluss:

Der gestellte Antrag wird als Anregung von Herrn Dirk Schlenzka an die Verkehrsbehörde des Kreises Plön mit der Bitte um Prüfung weitergeleitet.

dafür: 10	dagegen: 0	Enthaltungen: 0
------------------	-------------------	------------------------

GV Pentzlin nimmt ab 20:35 Uhr an der Sitzung teil.

TOP 11**Beratung Antrag Beteiligung Dritter an Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten Gemeindestraßen bei Sondernutzung**

BGM Usinger erläutert den Sachverhalt. Der Beschlussempfehlung des Geschäftsausschusses vom 16.11.2015 wird gefolgt.

Beschluss:

Auf die Prüfung des Anspruchs der Gemeinde auf Beteiligung Dritter an Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten der Gemeindestraßen bei Sondernutzung wird verzichtet.

dafür: 10	dagegen: 1	Enthaltungen: 0
------------------	-------------------	------------------------

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 12**1. Nachtrag zur Satzung der Gemeinde Grebin über die Erhebung einer Hundesteuer**

BGM Usinger trägt den Sachverhalt vor. Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung wird gefolgt.

Beschluss:

Der 1. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer wird beschlossen.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 13****Feuerwehrangelegenheiten: Antrag auf Einrichtung einer Verwaltungsabteilung**

BGM Usinger trägt den Sachverhalt vor. Der Beschlussempfehlung des Geschäftsausschusses vom 03.12.2015 wird gefolgt.

Beschluss:

1. Dem Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Grebin zur Errichtung einer Verwaltungsabteilung gemäß § 8 a Abs. 2 Brandschutzgesetz wird zugestimmt.
2. Dem Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Schönweide zur Errichtung einer Verwaltungsabteilung gemäß § 8 a Abs. 2 Brandschutzgesetz wird zugestimmt.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 14****Wasserversorgung; hier: Angebot Leckortung**

BGM Usinger erläutert den Sachverhalt. Der Beschlussempfehlung des Geschäftsausschusses vom 03.12.2015 wird gefolgt.

Beschluss:

Der Auftrag zur Leckortung wird an die Firma Sewerin, Gütersloh, zum Angebotspreis in Höhe von 3.200 € vergeben.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 15****Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016**

BGM Usinger trägt zum Haushalt 2016 vor. Anschließend erteilt er GV Manzke das Wort.

GV Manzke erläutert die Haushaltszahlen für die Zuhörer/innen und die Haushaltssituation für das Jahr 2016.

GV Schuch macht darauf aufmerksam, dass die Steuereinnahmen bundesweit seit Jahren steigen, aber wenig bei den Gemeinden ankommt. Die Rücklage der Gemeinde wäre aufgebraucht. Die Personalausgaben sind in den letzten drei Jahren um ca. 80 % gestiegen. Dies sei auf die Personalkosten im Kindergarten zurückzuführen. Die Elternbeiträge seien aber gleichgeblie-

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

ben. Die Personalkosten im Kindergartenbereich müssten beobachtet werden; eine angemessene Beteiligung der Eltern sei erforderlich. Allerdings sei der Haushalt dieses Jahr ausgeglichen.

GV Burgemeister widerspricht den Aussagen von GV Schuch zur Kindergartenbeitragshöhung. Diese habe stattgefunden. Die Kindergartenwahl der Eltern für ihre Kinder sei ein Recht des Bürgers. Er weist darauf hin, dass die Broschüre vom Kindergartenbeirat bis zum 31.12.2015 vorliegen sollte. Derzeit findet der Umbau des Kindergartens statt. Hierfür sind Investitionen in nicht unerheblichem Maße durchzuführen.

GV in Degner gibt den Hinweis, dass das in den Kindergarten investierte Geld eine gute Anlage sei. Man könne nicht genug für die nachwachsende Generation investieren.

GV Großfeld spricht sich für den sehr guten Kindergarten in der Gemeinde aus. Man müsse beobachten, wie sich die Situation in 2016 im Kindergarten darstellt und dann entsprechend nachsteuern.

GV in Parl bittet GV Manzke darum, die möglichen „Stellschrauben“ im Haushalt noch einmal zu erläutern. GV Manzke informiert die Zuhörer/innen noch einmal über die Möglichkeiten der Steuerung durch die Gemeinde. Eine Prüfung der Haushaltszahlen werde im kommenden laufenden Haushaltsjahr 2016 erforderlich.

BGM Usinger bekräftigt noch einmal den Vertrag mit der Stadt Plön über die Mitbenutzung des Kindergartens in Grebin. Es wurden dadurch gemeinsame Probleme gelöst. Dieser Vertrag läuft fünf Jahre und im kommenden Jahr wird die Entwicklung der Kosten überprüft.

BGM Usinger stellt den Antrag, den vom Geschäftsausschuss am 03.12.2015 formulierten Beschlussvorschlag in zwei Teilen zu beschließen.

Teil A: Grundsteuerhebesätze A und B

Teil B: Die aufgeführten Haushaltsansätze bezüglich Unterhaltung Friedhof, Anschaffung Feuerwehrfahrzeuge

Über den Antrag wird abgestimmt.

dafür: 1	dagegen: 10	Enthaltungen: 0
-----------------	--------------------	------------------------

Gemäß der Beschlussempfehlung des Geschäftsausschusses ergeht folgender Beschluss:
Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B werden auf 325 % festgesetzt. Der Haushaltsansatz der Haushaltsstelle 75000.500000 (Unterhaltung Friedhof) wird von 3.500 € auf 500 € und der Haushaltsstelle 13000.935010 (Anschaffung Feuerwehrfahrzeuge) von 15.000 € auf 0 € verringert. Wenn ein geplanter Grundstücksvertrag im Jahr 2016 realisiert werden kann, sollen die Haushaltsansätze 75000.500000 (Friedhof) und 13000.935010 (Anschaffung Feuerwehrfahrzeuge) wieder auf 3.500 € bzw. 15.000 € festgesetzt werden.

dafür: 10	dagegen: 0	Enthaltungen: 1
------------------	-------------------	------------------------

Anschließend wird dem Beschlussvorschlag der Verwaltung gefolgt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Beschluss:

Dem/Der

1. Haushaltsplan 2016
2. Haushaltssatzung 2016
3. Finanzplan 2016
4. Investitionsplan 2016

wird den zuvor beschlossenen Änderungen zugestimmt.

dafür: 11**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 16****Anfragen**

GV Brückner fragt an, ob die Ortsrechtssatzungen bereits im Internet erscheinen könnten.

BGM Usinger berichtet, dass die Verwaltung die Ortsrechtssatzungen derzeit auf Rechtmäßigkeit überprüfen wird. Nach dieser Überprüfung könnten sie im Internet eingestellt werden.

Anmerkung der Verwaltung:

Viele Satzungen der Gemeinden werden regelmäßig durch Nachträge ergänzt. Voraussetzung für eine Veröffentlichung ist jedoch eine sogenannte Lesefassung, in der alle Nachträge textlich eingearbeitet sind. Diese Lesefassungen bestehen nicht für alle Satzungen unserer Gemeinden und müssen daher für die Veröffentlichung teilweise erst erstellt werden. Dieser Umstand wurde Herrn Bürgermeister Usinger erläutert. Dies hat jedoch nichts damit zu tun, dass Satzungen rechtsgültig sind und sie selbstverständlich durch Nachträge ergänzt werden können. Daher ist gegenwärtig keine Satzung der Gemeinde Grebin veraltet und ein Bearbeitungsbedarf besteht nicht. Das Amt Großer Plöner See möchte für alle Gemeinden, nicht nur für die Gemeinde Grebin, die Satzungen in elektronischer Form zur Verfügung stellen. Dies kann neben dem Tagesgeschäft durch Herrn Schubert jedoch nur nach und nach erfolgen. Gegenwärtig sind die Satzungen der Gemeinden Dersau und Rathjensdorf veröffentlicht. Ursprünglich war beabsichtigt, dass alle Satzungen in diesem Jahr veröffentlicht werden sollten. Herr Schubert ist jedoch gemeinsam mit Herrn Boye für die Unterbringung von Flüchtlingen und die rechtliche Bearbeitung von Flüchtlingsangelegenheiten zuständig. Hier muss Berücksichtigung finden, dass die Quote für Flüchtlinge von rund 50 Personen Anfang des Jahres auf inzwischen 170 angestiegen ist und dass diese Aufgabe selbstverständlich als ordnungsbehördliche Aufgabe Vorrang vor der Satzungsveröffentlichung, die lediglich ein Service für Bürger/innen darstellt, hat.

GV Burgemeister fragt nach, welche Rohre auf seinem Nachbargrundstück abgelagert wurden.

BGM Usinger berichtet, dass diese Teile der Kinderrutschen vom ehemaligen Mutter-Kind-Kurheim sind, die auf dem Gemeindegrundstück zwischengelagert werden.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.**BÜRGERMEISTER****PROTOKOLLFÜHRER***Jochen Usinger**Tom Steffens***Anlagen zum Protokoll:**

- keine -